

4956/AB XX.GP

Die Abgeordneten zum Nationalrat Bgdr Jung und Kollegen haben am 27. November 1998 unter der Nr. 5293/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "MINURSO" gerichtet. Diese aus Gründen der besseren Übersichtlichkeit in Kopie beigeschlossene Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Neben den für die Infanterieeinheit allgemein vorgesehenen Ausrüstungsgegenständen wurden für diesen speziellen Einsatz zusätzlich GPS - Empfänger, Nachtsichtbrillen, Wüstenbekleidungen, Schuhe, Überwesten zur Splitterschutzweste, Verpflegsrationen usw. beschafft. Ferner erfolgte eine Erweiterung bzw. Adaptierung des Fuhrparks durch den Ankauf von Puch 290 GD, Lastkraftwagen mit Hakenladesystemen, FLAT - Ladebrücken, Zweiachs - Schlittanhänger, Einachsanhänger, Diesel - Gabelstapler und San - Shelter sowie von Werkstatteinrichtungen (insbesondere Werkstättenzelte, Werkzeugwagen, mobile Hebebühne, Stromerzeugungsgeräte). Auch die Ausrüstung im Sanitätsbereich wurde den Einsatzbedingungen angepaßt (u.a. Sanitätsgerätezelte, Klimaanlage, Kühlcontainer).

Zu 2:

Auf rund 110 Millionen Schilling.

Zu 3:

Ja.